

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

333 (3.12.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Erstes Blatt.

Samstag den 3. Dezember

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 106315. Die Aufstellung der Gemeindeveranschläge für 1893 betreffend.

An die Gemeinderäthe des Landbezirks.

Gemäß § 19 Abs 1 der Verordnung vom 11. September 1883 sind die Voranschläge der Gemeinden spätestens im Monat Dezember vorzubereiten und im Monat Januar des Voranschlagsjahres endgültig abzuschließen.

Die Gemeinderäthe werden daher veranlaßt, für den rechtzeitigen Beginn der Arbeiten zur Vorbereitung des Gemeindeveranschlags und den endgültigen Abschluß desselben Sorge zu tragen.

Hierbei bringen wir die genaue Beachtung der Bestimmungen in den §§. 20/22 der oben genannten Verordnung den Gemeinderäthen besonders in Erinnerung.

Ferner machen wir darauf aufmerksam, daß

- bezüglich des Armenaufwandes Ueberschlag des Armenraths und bezüglich etwa beabsichtigter baulicher Herstellungen und Reparaturen Kostenüberschlag eines Sachverständigen dem Voranschlag anzuschließen ist;
- für die regelmäßige Fortführung des Lagerbuchs bezw. des Vermessungswerkes die in unserer Verfügung vom 25. November 1889 Nr. 100870 bezeichneten Beträge unter §. 33 c der Ausgaben in den Voranschlag einzustellen und
- die in dem dem Voranschlagsjahre vorher gegangenen Jahre erhobenen Grundstockeinnahmen und Ausgaben auf Grund des Kassensbuchs genau zu verzeichnen sind. Hat hiernach eine Verwendung von Grundstocksmitteln zu Wirtschaftsausgaben stattgefunden, so sind die zum Ersatz an den Grundstock erforderlichen Mittel in dem Voranschlag vorzusehen.

Die Gemeindeveranschläge nebst Beilagen und Doppelschrift sind spätestens auf 1. Februar f. J. hierher vorzulegen und erwarten wir die genaue Einhaltung dieser Frist.

Karlsruhe, den 28. November 1892.

Großh. Bezirksamt.

Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 106741. Den Vollzug des Krankenversicherungsgesetzes betreffend.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 25. Oktober d. J. Nr. 93229 (Karlsruher Tagblatt Nr. 299) bringen wir hiermit Name und Sitz der sieben Verbände zur gemeinsamen Krankenversicherung zur öffentlichen Kenntniß:

- 1) Distriktsverband Blankenloch zur gemeinsamen Krankenversicherung mit dem Sitz in Blankenloch;
- 2) Distriktsverband Bulaß zur gemeinsamen Krankenversicherung mit dem Sitz in Bulaß;
- 3) Distriktsverband Daxlanden zur gemeinsamen Krankenversicherung mit dem Sitz in Daxlanden;
- 4) Distriktsverband Hagsfeld zur gemeinsamen Krankenversicherung mit dem Sitz in Hagsfeld;
- 5) Distriktsverband Linkenheim zur gemeinsamen Krankenversicherung mit dem Sitz in Linkenheim;
- 6) Distriktsverband Spöck zur gemeinsamen Krankenversicherung mit dem Sitz in Spöck;
- 7) Distriktsverband Teutschneureuth zur gemeinsamen Krankenversicherung mit dem Sitz in Teutschneureuth.

Karlsruhe, den 27. November 1892.

Großh. Bezirksamt.

Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 106401/2. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß in der Gemeinde Kleinsteinbach und auf der Rheinischanzinsel, Gemeinde Philippsburg, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 30. November 1892.

Großh. Bezirksamt.

Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 22998. Büreaubiener Ludwig Erdminger hier hat seiner am 23. September 1885 dahier geborenen Tochter Luise Mathilde den weiteren Vornamen „Hosa“ beigegeben.

Karlsruhe, den 29. November 1892.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Trunzer.

Konkursverfahren.

Nr. 41325. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Fabrikunternehmers August Tropf von hier wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung mit Beschluß Großh. Amtsgerichts hieselbst vom Heutigen aufgehoben.

Karlsruhe, den 30. November 1892.

Wirth,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß den Paketbestellern auf ihren Bestellsfahrten Pakete ohne Werthangabe gegen eine im Voraus zu entrichtende Gebühr von 10 Pfennig für jede Sendung zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden dürfen. Auch kann durch Bestellschreiben oder Bestellkarten, welche, ohne daß eine Gebühr dafür zur Erhebung kommt, in die Briefkästen gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden können, bei der Postanstalt die Abholung von Paketen aus der Wohnung veranlaßt werden.

Karlsruhe (Baden), 1. Dezember 1892.

Kaiserliches Postamt 2.

D 511.

Hamburger Frühstückstube,

Kaiserstraße 20.

22. Mache meine werthe Kundschaft darauf aufmerksam, daß ich am Samstag den 3. ds. Mts., Nachmittags 2 Uhr, alle noch vorräthigen

feineren Flaschenweine, als:

ächte feinste Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und Sübweine, deutsche und franz. Champagner und Cognac, Bunsch-Essenzen etc.

durch Herrn H. Kossmann öffentlich versteigern lasse. Auch kann während dieser Zeit noch zum

niedersten Steigerungsaufsat unter Garantie für feinste Marken abgegeben werden.

Hochachtungsvoll

Aug. Lieckefett,

NB. Auch ist die vollständige Ladeneinrichtung abzugeben.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Die jahrgemäß abzuhaltende
Generalversammlung

ist auf Sonntag den 4. Dezember, Abends 6 Uhr, im Saale des Gasthofs zum Erbrunnen anberaumt.

Tagesordnung: 1. Neuwahl für 8 jahrgemäß auszuführende Vorstandemitglieder; 2. Jahresbericht des Vorstandes; 3. Rechnungsnachweis und Voranschlag des Schatzmeisters; 4. Anträge an die Generalversammlung; 5. Bericht über die Ausstellung in Chicago.

Daran anschließend folgt die übliche gefällige Vereinigung mit gemeinsamem Nachtessen (das Ged. 2 M.). Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Karlsruhe, den 25. November 1892.

Der Vorstand.

33.

Badischer Frauenverein.

Die diesjährige Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunststickererschule findet im Galleriegebäude, Linkenheimerstraße 2, an folgenden Tagen statt:

Samstag den 3. Dezember d. J.	von Vormittags 10 Uhr	} bis Nachmittags 3 1/2 Uhr.
Sonntag " 4. "	" " " " " 11 "	
Montag " 5. "	" " " " " 10 "	

Eintrittsgeld 20 Pfennig.

Zum Besuch derselben erlauben wir uns ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 30. November 1892.

Der Vorstand der Abtheilung I.

53.

22.

Versteigerung.

Samstag den 3. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Karlsruhe, den 30. November 1892.

Fortsetzung der Versteigerung in der Hamburger Frühstücksstube Kaiserstraße 20. Zum Ausgebot kommen:
eine Labeneinrichtung (lange Tafel mit weißer Marmorplatte, große und kleine Schäfte), Cognac, echter Bonclamp, Benedictiner, Dominikaner, Maraschino, einige Flaschen französischer und deutscher Champagner (Moët & Chandon, Rumm, Kupferberg), französische Rothweine in Flaschen, Malaga, Tokayer etc., wozu Liebhaber einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Verkauf.

31. Im Großh. Hofwasserwerk hier sind zu verkaufen:
ein abgängiger Dampfkessel mit zwei Vorwärmern und der dazu gehörigen Garnitur, eine Partlie Kupferöhren von 50 mm Lichtweite im Gewicht von 280 Kilo, nebst eternen Pfanschen im Gewicht von 26 Kilo. Käufer wollen sich wegen Besichtigung und näherer Auskunft an Maschinenmeister Nüssle im Großh. Hofwasserwerk wenden.
Schriftliche Angebote sind bis zum 14. ds. Mts bei uns einzureichen.

Großh. Hofbauamt.
Hemberger.

Waaren-Versteigerung.

Samstag den 3. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden Marienstraße 3 im Laden versteigert, als:
eine Partlie Kaffee in 2 Pfd und 1 Pfd. Packeten, 1 Partlie Schuhwische in Blechschachteln, 1 Partlie Cigarren, gelbe und weiße Wascheife, 1 Partlie Pfeffermühlqueur, billige Sorten, Cognac, Rummel und wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Waaren und Gegenstände zum Versteigern werden angenommen.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 57 ist sogleich eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör im Seitenbau zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

Kaiserstraße 101/3 ist sogleich oder später zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres ebendasselbst im Laden.

Kaiserstraße 191 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 191 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Gr. Fasanerie, ist der 2. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, zwei Mansarden und 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sowie Vor- und Hintergarten, sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 101/3 im Laden.

Ruppurrerstraße 98 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sogleich zu vermieten. Näheres Bauerei A. Brinck, Kaiser-Allee 15.

Wilhelmstraße 24 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, von 2 Zimmern mit Küche, Wasserleitung und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 152 oder daselbst im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

33. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist sofort zu vermieten: Kronenstrasse 54.

109. In einem Neubau ist der 3. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche, Speicher und mit schöner Aussicht in's Gebirge sofort oder auf April zu beziehen. Näheres Klaurrechtstraße 22.

Wohnung zu vermieten.

33. Im westlichen Stadttheile ist eine feine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern und Badezimmer, mit allen Bequemlichkeiten versehen, sofort oder auf 23. April 1893 zu vermieten. Offerten unter Nr. 6011 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungen per sofort oder später.

Schillerstraße 10 sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör zu 380 Mk. und im 4. Stock ein schönes, großes Zimmer unmobilt zu vermieten. Sämtliche Zimmer sind nach der Straße gelegen. Beim Haus ist großer Hof und Garten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder im Com. toir Hirschstraße 40.

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sogleich zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 5, parterre.

Ein schöner Laden mit zwei großen Schaufenstern und Kontor, auf Wunsch auch eine passende Wohnung dazu, ist auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 37/39 im Möbelladen.

Laden mit Wohnung, Kaiserstraße, beste Geschäftslage, Winterseite, auf 23. April 1893 zu vermieten. Magazinräume, Keller, Garten, mit besonderer kleiner Wohnung. Auf Wunsch noch eine Wohnung im 4. Stock. Näheres Hirschstraße 4, unten.

Wohnungen werden auf April 1893 gesucht durch W. Gutskunst, Waldstraße 52.

Zu Bürozzwecken wird ab 23. April n. J. eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern, geräumigen Zimmern mit Zugehör im östlichen Stadttheile gesucht. Offerten sind unter Nr. 5947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. Kaiserstraße 106, drei Treppen hoch, ist ein hübsch möbilites Zimmer sofort zu vermieten. Preis 12 Mark.

Gartenstraße 57 ist im 2. Stock ein gut möbilites Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Dasselbe eignet sich sehr gut zu einem Atelier. Zu erfragen in der Wirtschaft.

22. Stefaniensstraße 32 ist ein gut möbilites Parterrezimmer sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Herrenstraße 3, nächst dem Schlossplatz, sind 3 hübsch möbilites Zimmer (2 Schlaf- und 1 Wohnzimmer) mit freier, aber nicht der Straße zugewandener Aussicht an zwei solide Herren oder Damen auf 15. Dezember zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*21. Ein fein möbilites Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 126, eine Treppe hoch.

* Röringerstraße 7 ist ein einfach möbilites Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

* Ein möbilites Zimmer ist an ein anständiges Fräulein bei einer alleinlebenden Frau billig zu vermieten: Ruppurrerstrasse 42 im 4. Stock

Herrenstraße 58, eine Treppe hoch, ist ein fein möbilites, zu lesenstriges Zimmer zu vermieten. 33.

Mitbewohner-Gesuch. 33. Röringerstraße 15, 3. Stock, wird ein fraver Mensch als Mitbewohner gesucht. Näheres Spitalstraße 3 im 1. Stock des Hinterbaues

Schlafstelle zu vermieten. * Lessingstraße 7 ist eine schöne, reizbare Schlafstelle sofort an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Dienst-Anträge. *22. Ein anständiges Zimmermädchen, welches serviren, bügeln und nähen kann, auch sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kriegstraße 45 im 1. Stock.

*22. Eine gelehrte, ordnungsliebende Person, welche selbstständig gut kochen kann und Hausarbeiten übernimmt, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf's Ziel Stelle: Kriegstraße 45, unterer Stock.

*22. Ein älteres Frauenzimmer, welches gut kochen kann und häusliche Arbeiten besorgt, sowie ein ehliches, braves Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, werden auf Weihnachten gesucht. Näheres Durlocher Allee 24, parterre.

*22. Gesucht wird auf Weihnachten ein braves, fleißiges Mädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haushälterin, welche selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausierer-Gesuch

Zwei solide Hausierer werden gesucht: Marienstraße 41. 21.

Köchin gesucht

für sofort oder auf nächstes Ziel nach einer Amtsstadt bei Freiburg i. B. Köchin mit ganz selbstständig der feinem Küche vorstehen und etwas Hausarbeit übernehmen. Hoher Lohn. Volle Gesundheit und bezugte Dienstleistung in besseren Häusern unerlässlich. Anmeldungen nebst Zeugnissen unter Nr. 6008 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **H. Trübster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Kochjungfer wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im goldenen Karpfen. 22.

Stellen Gesuche.

*33. Ein junger Mann, kautionsfähig, sucht Stelle bei einer Lebens- oder Feuerversicherungs-gesellschaft. Näheres zu erfragen Schützenstraße 85 im 3. Stod.

Eine gewandte Kellnerin

sucht in einem anständigen Hause zum sofortigen Eintritt Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 6 im 3. Stod. *22.

Vertretung.

22. Ein hiesiger Kaufmann mit eigenem Geschäft sucht als Nebenbeschäftigung die Uebernahme einer guten Vertretung oder Agentur. G. H. Anzeigeb. unter Nr. 6023 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

*21. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern sowie Manteln, Jaquettes und Robenanzügen j. d. Art. Frau **Rösch**, Kleidermacherin, Müppertstraße 42 im 4. Stod. links.

Kleidermacherin.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Aufbringung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter u. d. besserer Arbeit werden billige Preise zugesichert. Zu erfragen Kriegerstraße 36 im Seitenbau.

Haus mit Wirthschaft

ist unter günstigen Bedingungen in guter Lage an solider Stelle sofort zu verkaufen. Dasselbe ist rentabel, schön und praktisch eingerichtet, und wäre tüchtigen Leuten eine sichere Existenz geboten. Zu erfragen beim Eigentümer: Friedenstr. 7.

Haus-Verkauf.

*33. Ein dreieckhalbstädtisches Haus in der Nähe der techn. Hochschule ist für 280.0 M. bei 4000 M. Anzahlung zu verkaufen. Rente 1800 M. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 6012 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

*22. Ein zweistöckiges Wohnhaus in Durlach (Neubau), am Fuße des Thurnbergs gelegen, mit schönem Obst- und Gemüsegarten, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Durlach, Hauptstraße 57.

Verkaufs Anzeigen.

22. Ein wenig getragener schwarzer Anzug (Gehrod), für einen jungen Herrn passend, ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 213, 2 Treppen hoch.

Hund-Verkauf.

32. Ein schöner Bernhardsinerhund, 2 1/2 Jahre alt, ist preiswürdig zu verkaufen: Zirkel 24.

Kleinste Rassenhunde.

*22. Zwei Zwerghühner (Rüschchen), tief schwarz, flinkste, edelste Rasse, sind billig zu verkaufen: Schwabenstraße 19 im 2. Stod.

Hunde!

*22. Zwei schöne, junge, englische Vintcherhunde sind billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 16 im 3. Stod. des Hinterhauses.

Weingrosshandlung Adolf Steiner, Karlsruhe und Offenburg, prämiirt ersten Ranges.

Prinzip: Solide Bedienung, billige Berechnung.

Empfehle mein grosses Lager selbstgekelterter badischer Weiss- und Rothweine — letztere sind vorzügliche Sanitätsweine, wesshalb allen ausländischen hitzigen Verschnittweinen vorzuziehen.

Besonders empfehle: **Affenthaler, Durbacher, Zeller und Kaiserstühler Rothweine; Durbacher Weissherbst, Clevner, Klingelberger, Ruländer und alte Markgräfler.**

Sauerkraut,

selbsteingemachtes, Silber-, per Pfund 10 Pf., per 100 Pfund M. 8.— empfiehlt

Fritz Leppert.

Abtheilung für Parfümerien und Toilette-Artikel.

Neue Taschentuch-Parfüme:

»Edel-Rose«,
»Weisse Nelke«,

ferner **Cuir de Russie** (Juchten-Leder), **Peau d'Espagne** (Spanisch Leder) aus der Fabrik von **F. Wolff & Sohn**,

Ausländische Specialitäten von Pinaud, Atkinson etc. empfiehlt

Fernsprech-Anschluss 213.

Friedrich Blos,

Kaiserstrasse 104, Ecke d. Herrenstrasse.

Grossherzoglicher Hoflieferant, F. Wolff & Sohn's Détail.

4.2.

Fernsprech-Anschluss 213.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Hierdurch theile ich ergebenst mit, daß ich heute **Waldstrasse 17** ein **Landesprodukten- und Viktualien-geschäft** eröffnet habe und wird es mein eifriges Bestreben sein, meine werthen Abnehmer stets mit guten und reellen Waaren bei billigster Berechnung zu bedienen. Um gefälligen Zuspruch bittet

Mina Emmerich Wwe., Waldstraße 17.

Stoffkragen, Manschetten u. Vorhemde

bestes, unübertroffenes Fabrikat

reine Leinen-Appretur, daher von Leinen-wäsche durchaus nicht zu unterscheiden, aus der Fabrik von



H. J. Brams, Inhaber: Max Hennig & Julius Pitz, Düsseldorf

Vorräthig bei **A. Lindenlaub, Kaiserstrasse 191, H. Tisch, Kronenstrasse 45, Geschw. Burg, Kaiserstrasse 239.**



Briefmarken-Handlung,
Schätzungs- und Umtauschungsstelle,
Kaiserstrasse 170.
Verkauf, Ankauf, Tausch von
Briefmarken, Ganzsachen und
Sammlungen.
Commissions-Verkauf. —

Cigarrenkisten, 22.

leere, über 300 Stück, sind sofort zu verkaufen bei
Aug. Lirckefett, Kaiserstrasse 20.

Hauskauf-Gesuch.

*22. Ein gut gebautes Haus mittlerer Größe
wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht.
Offerten unter Nr. 6053 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Kauf-Gesuch.

22. Ein Piano oder ein Tafelklavier,
wenn gut erhalten und preiswürdig, wird zu kaufen
gesucht. Offerten an das Auktionsgeschäft von **S.**
Hischmann, 29 Bähringerstrasse 29.

33. Ein noch gut erhaltenes Piano wird zu
kaufen gesucht. Offerten mit Preis- und Wohn-
rungsangabe wollen unter Nr. 6009 im Kontor
des Tagblattes abgegeben werden.

94. Gegen haar wird im Auftrag zu
kaufen gesucht ein

gebrauchtes Piano

in der Preislage bis zu Mk. 300. Offerten
erbeten an das Pianolager von **Ludwig**
Schweisgut, Karlsruhe, Herrenstr 31.

Ankauf.

Ich zahle für getragene Herren- u. Damenkleider,
Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel, Uniformen und
dergleichen den reellsten Betrag.

— **M. David, Brunnenstrasse 2.**

Wirtschaft zu verpachten.

32. Eine gut gehende Wirtschaft inmitten der
Stadt ist sofort zu verpachten. Wo? sagt das
Kontor des Tagblattes.

Gasthaus zu verpachten.

*43. Ein neu erbautes Gasthaus mit Mehlgereit,
in der Nähe von Karlsruhe, ist sofort an einen
Mehger zu vergeben. Zu erfragen bei Geschäfts-
Agent **Philipp, Bähringerstrasse.**

Wirtschaft

wird von coulanten Wirtschaften zu mieten gesucht.
Offerten unter Nr. 6056 an das Kontor des Tag-
blattes. 22.

4.2. Constante Wasserkraft

unweit hier, mit au'gedehnten Gebäulich-
keiten, ganz oder getheilt zu vermieten event.
zu verkaufen. Vermittler verb. Off. bef.
unter **S. 62630 a Haasenstein &**
Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Unterricht in Holzbrand-Malerei

wird gegen mäßiges Honorar erteilt. S. A. An-
meldung unter Nr. 6055 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *22.

Nachhilfestunden.

33. Es wird zur Nachhilfe eines Schülers ein
Gymnasiast oder ein Realgymnasiumschrüler ge-
sucht. Offerten sind unter Nr. 6017 im Kontor
des Tagblattes niederzulegen.

Bordeaux-Weine von N. 1 excl.

Cognac, franz. (sine Champagne),
in 5 u. 10 Ltr.-Kordflaschen,
sowie 1/4 und 1/2 Flaschen garantiert rein und für
Kranke empfohlen durch

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Besten

Rinder-Tofayer

per Flasche Mk. 1.—, Mk. 1.50 und Mk.
2.— empfiehlt

M. Altmann,

21.11. **Birkel 10.**

J. Stüber,

Grossherzoglicher Hoflieferant.

Betten-Fabrik u. Ausstattungs-Geschäft,

20 Karl-Friedrichstrasse 20,
empfiehlt

Hemden nach Maass

unter Garantie vorzüglichen Sitzes und bester Arbeit.

Grosses Lager

Kragen, Manschetten, Cravatten.

Alleinige Niederlage der

5.2. „Heureka“-Unterkleidung

von Dr. Jacobi:

Beste Schutz gegen Erkältung,
von vielen ärztl. Autoritäten anerkannt und empfohlen.
(Nicht mit Nachahmungen zu verwechseln!)

Wir empfehlen alle Arten

Handschuhe

in großer Auswahl, sowie im Preise herabgesetzte

Winter-Handschuhe,

bessere Qualität.

Geschwister Söll,

85. **Kaiserstrasse 133, dem Museum gegenüber.**

Eugen Dahlemann,

W. Finckh's Nachfolger,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.

**Toppen für Haus, Jagd und Pro-
menade, Paletots, Savelocks,
Hohenzollerumäntel, Regen-
mäntel, Schlafröcke zu billigen
Preisen.**



Ermüdung,

Schwerfälligkeit, Unsicherheit und Schmerzgefühl beim Schreiben sind
die ersten Vorzeichen von

Schreibkrampf.

Diesem Uebel wird durch kurze Behandlung nach meiner bewährten Methode
abgeholfen. Nur sehr kurze Zeit halte ich mich hier auf und bin täglich
von 11 1/2 bis 12 1/2 und von 1 1/2 bis 2 1/2 Uhr im **Hotel Geist** zu sprechen.

Julius Wolf aus Frankfurt a. M.

Niederlagen
meiner gangbarsten

Flaschenweine,

insbesondere der Sorten:

- Tischwein I. . . à 45 Pf.,
- Tischwein II. . . " 50 "
- Ungsteiner . . . " 60 "
- Markgräfler . . . " 100 "
- Affenthaler . . . " 130 "
- Blutwein . . . " 110 "
- Malaga $\frac{1}{2}$ Gl. à M. 2.-; $\frac{1}{2}$ Gl. à M. 1.10,
- Tokayer $\frac{1}{2}$ Gl. à M. 2.25; $\frac{1}{2}$ Gl. à M. 1.25,
- $\frac{1}{4}$ Gl. à 75 Pf.,

befinden sich bei den Herren:

- A. Aydt, Luisenstraße 16,
- H. Baumann, Kreuzstraße 10,
- K. Baumann, Augartenstraße 47,
- J. Becker, Akademiestraße 18,
- A. Börsig, Waldbornstraße 24,
- C. Bürkle, Gullingerstraße 43,
- A. Echte, Bismarckstraße 31a,
- J. Fündinger, Marienstraße 27,
- C. Hentscher, Erbprinzenstraße 32,
- C. Hurter, Zähringerstraße 98,
- E. Karrer, Ruppurerstraße 34,
- H. Meyle, verlängerte Schützenstraße 82,
- Fried. Reis, Werberplatz 27,
- Ph. Rieker, Stefaniensstraße 47,
- A. van Venrooy, Belfostraße 7.

Ich bemerke noch, daß meine **Malaga- u. Tokayer-Weine** mehrfach ärztlich empfohlen sind und von jedem Kranken u. Genesenden ruhig getrunken werden dürfen.

Mein **Ungsteiner** zu 60 Pf. die Flasche gehört mit zum Besten, was in dieser Preislage geboten werden kann.

Max Homburger,
Weingroßhandlung,
30 Kronenstraße 30
und
124a Kaiserstraße 124a
(nächst der Waldstraße).

Duchesses
empfehlen 3.2.
Albert Neu, Conditorei,
Kaiserstraße Ecke der Douglasstraße.

Honig, garantiert rein,
zum Backen,
per Pfund Mark 1.—
empfehlen
H. Dobmann jun.,
5.3. Kaiserstraße 165.



Avis für Damen!

Nur ich verkaufe
ächte italienische Schildpatte und Mosaik,
neueste Mode und Façon,
Schmuck- und Toilettegegenstände
zu Fabrikpreisen.

Zur Stadt Neapel,

Kaiserstraße 157, **Antonio Luisi,** Kaiserstraße 157.

Email-Malerei.

Thongegenstände,
als: Krüge, Schalen, Teller, Vasen etc.,
in grosser Auswahl.

Email-Malkasten

in verschiedenen Grössen empfiehlt 4.4.

Hermann Schmidt,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Auf Weihnachten

empfehle mein Lager in **Pflüschgarnituren, Kameeltaschensophas, Chaises-longues, Ottomanen, Schreib- und Fantasiestühlen** nebst **Tischen, Pannelsophas,** große Auswahl in bequemen **Fauteuils** mit und ohne Einrichtung.
Montiren von **Stickereien** geschmackvoll. — **Billige Preise.**

Karl Kraut Sohn,
Spezialität in feinen **Vollsternmöbeln,**
25 Herrenstraße 25. 8.3.

Champagner,
 Marke
E. Mercier & Co.,

Epernay,
 empfiehlt in allen Qualitäten
 zu Originalpreisen à Mk. 3.—,
 3 50, 4.— etc. etc. flaschen-
 weise, in Körben billiger, im
 Alleinverkauf 20.12.

Max Homburger,
 Weingrosshandlung,
 30 Kronenstrasse 30,
 Hauptfiliale
 124a Kaiserstrasse 124a.

Die Weinhandlung
Louis Schneider,
 Zähringerstrasse 73,

empfehl:
 vorzüglich gebaute
Tischweine pr. Liter 45 %
 " " " 50 %
 " " " 60 %
 " " " 70 %

Verandt von 20 Liter an im Faß.
 Man wolle sich von der Güte
 und Preiswürdigkeit der Weine
 durch gef. Entnahme von Frei-
 proben überzeugen.

Marca Italia 10.5
 roth und weiss
 Durch königl. ital. Staats-Controlle
 garantirt reine Tischweine der
 Deutsch-Italienischen
 Wein-Import-Gesellschaft
 Daube, Donner, Kinen & Co.
 90 Pf. per Flasche ohne Glas
 85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas.
 sowie sämmtl. Marken der Ge-
 sellschaft. Zu beziehen
J. Rosenkranz,
 Kaiser-Allee 51.

PLANTAGEN-CHOCOLADE
 Unter dieser Marke
 empfehlen wir eine
 vorzügliche &
 preiswerthe
CHOCOLADE.
 Preis per Pfd. 1.60
 in halben von 1/2 & 3/4 Pfd.
CACAO & ZUCKER
 GEBRÜDER EICHBERG DARMSTADT
 HOFLIEFERANTEN
 SODERSTRASSE WOODSTRASSE
 Zu haben in allen besseren Geschäften
 der Branche.

齋 Japanese 鳥

Wand- & Ofen-Schirme,
 3.1. **Matten, Screens, Paravents,**
 in grösster Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Ausstattungen,
 empfehlen

成 Gebr. Leichtlin, 産
 Zähringerstrasse 69.

Carl Ruf, Hofphotograph,
 Amalienstrasse 26.

Gefällige **Weihnachts-Aufträge** werden bald-
 thunlichst erbeten. 64

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein.

— **Berlin.** Gegründet 1875. **Stuttgart.** —
 Filialdirektion: Anhaltstr. Nr. 14. Generaldirektion: Umlandstr. Nr. 5.
 — Juristische Person. — Staatsoberaufsicht. —

Der Verein empfiehlt
A. Kapitalversicherung
 zur Deckung der
Lehr-, Studien-, Militärdienst- und Brautaussteuer-Kosten,
B. Rentenversicherung
 als Versorgung für den Fall
der Invalidität und des Alters
 oder auch für den Fall der
Nichtverheiratung der Töchter,
C. Sterbegeldversicherung

und zwar in Höhe von 100 bis 1000 M.
 Den Mitgliedern der Sterbekasse wurden in den letzten Jahren 20% Dividenden
 gutgebracht.

Versicherungsstand:
 Am 1. April 1892 bestanden in sämtlichen Abteilungen des Vereins 95504 Versicherungen.
 Die Gesamtreserven betragen am 1. Januar 1892 M. 3 919 508.—. Die Jahresprämie pro
 1891 beträgt M. 3 050 011.—. An Entschädigungsgeldern wurden seit der Gründung des Vereins
 M. 5 026 057.— ausbezahlt.
Subdirektion Karlsruhe:
 Karl Reinig, Douglasstrasse 2.

Bei **Malsch & Vogel** (Adlerstrasse 21), soeben erschienen:
Adressbuch der Grossh. Technischen Hochschule 1892/93.
 Preis 30 Pfennig. 22.

Briefpapiere, Briefkarten,

grosse Auswahl, in einfacher, mittel- und hochfeiner Waare

8.5. bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Neuheiten jeder Art in einfacher und feinsten Ausstattung.

Briefpapier,

billigste Preise, reiche Auswahl empfiehlt

C. Feigler,
Grossh. Hoflieferant.

3.2.

Schreib-Albums, Skizzenbücher, Kochbücher

zum Einschreiben mit Register

4.2.

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Kirschenwasser,

ächtstes Schwarzwälder, empfiehlt à Wt. 2.50, Wt. 3.50, Wt. 4.- per Flasche 5.4.

Karl Baumann, Akademiestr. 20, Wein- und Biergeschäft.

Feinste

Haselnusslebkuchen, Basler Leckerle

und

beste Honiglebkuchen,

ein einziges Fabrikat, in bester Güte, empfiehlt

Karl Kaufmann,
Conditor,

Ludwigsplatz 61. 3.2.

22. Neue Sendungen

spanische Orangen, Messina-Citronen, Tafel- und Kranz-Feigen, Muscat- und Califat-Datteln, Mandeln u. Schalenmandeln, Haselnuss-Kerne

eingetroffen bei

Frau Joseph,

Ecke der Akademiestraße und Kaiser-Passage.

Neues Silber-Sauerkraut

empfiehlt in bester Güte

Franz Doll, Metzger,
Kreuzstraße 17.

Neues

Silber-Sauerkraut

empfiehlt

L. Käppele, Wurfster.

Montag den 5. Dezember 1892, Abends 7 1/2 Uhr,
im Museums-Saale

Balladen- und Lieder-Abend,

veranstaltet von

Jos. und Gisela Staudigl.

3.2.

PROGRAMM.

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Duette: | | 6. Archibald Douglas, Ballade
(auf Verlangen) C. Loewe.
Jos. Staudigl. |
| a. Ein Wort der Liebe . . . Peter Cornelius. | b. Kein Feuer, keine Kohle . . G. Henschel. | 7. a. Ueber die Welt kommt Stille } A. Jensen.
b. O. lass dich halten }
c. Märchen F. Mottl.
Gisela Staudigl. |
| c. Nun bist du geworden mein
eigen } E. Hildsch.
Jos. u. Gisela Staudigl. | 2. a. Fahrt zum Hades } F. Schubert.
b. Stimme der Liebe }
c. Der letzte Ritter } C. Loewe.
Jos. Staudigl. | 8. a. Abendstunde }
b. Am Heimweg } F. Mottl.
c. Es ist das alte Minnelied }
d. Schliesse mir die Augen }
beide } Jos. Staudigl. |
| 3. Arie aus „Euryanthe“ . . . C. M. v. Weber.
Gisela Staudigl. | 4. a. Ständchen „Leiser rausches“ } Fritz Steinbach.
b. Im Rhein, im hellgen }
Strome } R. Franz.
c. Lieber Schatz, sei wieder gut }
d. Ich grolle nicht } R. Schumann.
Jos. Staudigl. | 9. a. Der Mohrenfürst }
b. Die Mohrenfürstin } C. Loewe.
c. Der Mohrenfürst auf der }
Messe } Gisela Staudigl. |
| 5. a. Rühret nicht daran . . . W. v. Baussnern.
b. 3 Mädchenlieder }
c. Seligkeit } Osc. v. Chelius.
Gisela Staudigl. | | |

Die Klavierbegleitung hat Herr **Eduard Reuss** freundlichst übernommen.

Der Concertflügel von Bechstein ist aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten Schwelsgut.

Eintritts-Karten:

Saal reservirt 4 und 3 M., nicht reservirt 2 M., Gallerie reservirt 2 M. nicht reservirt 1 M. sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert**, Ritterstrasse, und am Concert-Abend an der Kasse zu haben

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 3. Dezember

Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr. — Ende 12 Uhr.

Saal-Karten für Einzuführende werden unter den statutenmässigen Bedingungen bei unserm Comite-Mitgliede Herrn Kaufmann **Kley**, Erbprinzenstrasse 25, abgegeben

Einführungs-Karten für die Gallerie werden nicht ausgegeben. Die Gallerie wird während der Pause geschlossen.

Der Vorstand.

2.2.

Kaiserstr.
74.

Kaiserstr.
74.

Kleiderstoffe,

große Parthie Posten, zu noch nie gebotenen Preisen

für Weihnachts-Geschenke,

das Kleid = 6 m	Boeker, gestreift und carrirt	M. 3.—
das Kleid = 6 m	Extra dto. mit Plamm:n	M. 3.50,
das Kleid = 6 m	Velours u. Bourets	M. 4.—
das Kleid = 6 m	Winter-Beige, waschächt	M. 4.50,
das Kleid = 6 m	Damentuch, alle Farben	M. 5.—
das Kleid = 6 m	Plaid, in Carros u. Streifen	M. 5.50,
das Kleid = 6 m	Foulé mit Kopp:n	M. 6.—
das Kleid = 6 m	Neuhelten, diverse	M. 7.—
das Kleid = 6 m	Foulé, rein Wolle, u Jacquards	M. 7.50,
das Kleid = 6 m	Lama Decaté	M. 8.50.

Sämmtliche
Stoffe sind
tadellos,
gute, solide
Fabrikate.



Sunderte
von passenden

Resten

(auch von Budjfin, Flaellen, schwarz Cachemires)
für die Hälfte des Werthes.

Adolf Stein,

Kaiserstr.
74.

am Marktplatz, Eckhaus der Karl-Friedrichstraße.

Kaiserstr.
74.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken

habe zurückgesetzt:

eine große Parthie	Regenpaletots	zu M. 5, 6, 8, 10, 14, 16,	reeller Werth das Doppelte,
" "	Regen-Frauenmäntel	zu M. 10, 12, 14, 15, 18,	" " " "
" "	Wintermäntel	zu M. 10, 12, 16, 18, 20, 24,	" " " "
" "	Jaquettes	zu M. 5, 7, 8, 10, 12, 14, 16,	" " " "
" "	Radmäntel	zu M. 8, 10, 12, 14, 18, 20,	" " " "

Capes, Plüschmäntel, Plüschjacken, Abendmäntel etc. in großen Massen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.